

**Zeitschrift:** Taschenbücher der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Herausgeber:** Historische Gesellschaft des Kantons Aargau  
**Band:** - (1896)

**Artikel:** Joh. Burger  
**Autor:** Merz, Walther  
**Anhang:** Verzeichnis der Burgerschen Kupferstiche  
**Autor:** Merz, Walther  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-109254>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Verzeichnis der Burgerschen Kupferstiche.

---

Eine fast vollständige Sammlung derselben befindet sich durch Schenkung des Hrn. Burger im Besitz des aargauischen Kunstvereins; auf diese Sammlung beziehen sich die fortlaufenden Ziffern des nachfolgenden Verzeichnisses. Sie wird demnächst im aarg. Museum zur Aufstellung gelangen.

### I. Erste Versuche im Stechen und Radieren bei Guter in Bösingen, 1848—1849.

- 1—12. 12 Studien, worunter:
2. Brustbild von Tell,
  3. Das Preussje von Schlichtern, radiert 1848.
  6. (Hermann und Dorothea, gestochen 1849,  
Wengs, radiert April 1849,
  7. Joh. Gottlob Quandt, gestochen 1848,
  11. Michel Angelo Bonarotti, gestochen 1849,
  12. Antoine Graff, gestochen 1849.

### II. Arbeiten in München.

- O. A. Amor und die vier Elemente (Amor, der erste der Götter, ein Sohn der Nacht, einigt durch Musik die uneinigen Elemente), gestochen bei Kupferstecher Merz nach einer Zeichnung von B. Genelli 1851.

**B. Arbeiten in der Kupferstechschule des Prof. Thaeter  
an der Akademie in München 1851—1856.**

13—18. a) Studien nach Zeichnungen von Schnorr  
von Carolsfeld:

Kopf-, Gewand- und Handstudien aus den Jahren  
1851 und 1852; auf Nr. 15 rechts oben das  
Portrait des Kupferstechers Betsch.

19—55. b) Arbeiten für Ernst Försters kunstge-  
schichtliche Werke.

In der Geschichte der deutschen Kunst, Leipzig, Weigel,  
1851—1860, 4 Bände 8°, finden sich folgende Stiche:

- Krönung Mariä nach dem Bronzerelief von Peter  
Vischer im Dom zu Erfurt (Bd. II 31, Tafel III),
20. Maria aus dem Genter Altarbild von Hubert van  
Eyck (II 61 Tafel IV),
22. Gefangennahme Christi, von unbekanntem Meister  
der van Eyckschen Schule (II 79 Tafel V),
27. Teil aus dem Triptychon des Meisters vom Tode  
der Maria in der alten Pinakothek in München  
(II 172 Tafel VII),
26. Tod der Maria nach Martin Schaffners Bild in  
der alten Pinakothek in München (II 208 Tafel X),
44. Der heilige Thomas aus dem dem h. Hieronymus  
gewidmeten Altarwerk des Meisters A. D. von 1511  
(II 267 Tafel XIV),
24. Die apokalyptischen Reiter nach dem Holzschnitt  
Albrecht Dürers aus seiner Offenbarung Johannis  
von 1498 (II 287 Tafel XV),

25. Abschied Christi von seiner Mutter vor dem Osterfest, aus Albrecht Dürers Passion (II 295 Tafel XVI),

28. Kindermord zu Bethlehem nach Peter Paul Rubens in der alten Pinakothek in München (III 91 Tafel IV),

Die Löwenjagd nach P. P. Rubens in der alten Pinakothek zu München (III 109 Tafel IX).

Für die andern Werke Försters wurden u. a. gestochen:

19. Engel des jüngsten Gerichts nach Cornelius,

21. Flötender Engel nach Bellini,

23. Viktoria aus der Walhalla,

30. Der Kampf um die Schiffe, Ilias XV; Konturenstich nach L. von Schwanthaler,

31. Portalrelief von der Kirche von Freiberg in Sachsen,

34. Genter Altarbild, Tafel 6—8 nach Försters Zählung, von Hubert van Eyck, in der Mitte der Salvator mundi, rechts von ihm Maria (wie oben n. 20), links Johannes,

38. 39. Szenen aus dem Leben des Herakles, nach Skulpturen,

41. Amor und Psyche nach antiken Skulpturen,

42. Alexander der Große nach antiken Skulpturen,

43. 45. 48. Rechter und linker Flügel und Mittelbild (48) der innersten Abteilung des dem h. Hieronymus gewidmeten Altarwerks des Meisters A. D. von 1511 (vgl. n. 44); Mittelbild: der h. Hieronymus zieht einem Löwen einen Dorn aus der Taze; rechter Flügel: Papst Gregor, der heilige Ambrosius mit der Rute und der h. Augustinus mit von

- einem Pfeil durchbohrtem Herzen; linker Flügel:  
die Apostel Andreas, Bartholomäus und Thomas.
52. Hans Holbeins Madonna mit der Familie des Basler  
Bürgermeisters Jakob Meyer, nach dem Bild in  
Dresden.
53. Die Madonna des heil. Sixtus von Rafael Sanzio  
in der Dresdener Gallerie,
55. Die Sonne nach Schraudolph.
- 56—75 c) Portraits nach der Natur gestochen:
56. Selbstbildnis des Stechers,  
57. Ebenso 1855,  
58. Julius Ernst, Kupferstecher, von Winterthur, 1856,  
59. Buff, Portraitmaler, aus Appenzell, 1856,  
60. Emil Reßler, Architekt, St. Gallen,  
61. Landschaftsmaler Schiffmann von Luzern, 1854,  
62. Gottlieb Gautschi, Apotheker, Reinach, 1852,  
63. Godofus Troxler, Maler, von Münster, 1852,  
64—69 Die Kinder von Samuel Amstler, Kupferstecher:  
64. Blanka Amstler,  
65. Arnold „ 1856,  
66. Rudolf „  
67. Mathilde „  
68. Dieselbe,  
69. Hermann „  
70. Melchior Burger, Vater des Stechers,  
71. Widmer, Musiker, von Zürich,  
72. Emil Wieland, Badearzt in Rheinfelden, als Student  
ca. 1853/54,  
73. Kupferstecher Barfuß,

74. P. Bernardo (Jesfel), ord. Capuc., in Rom,  
75. Dr. Hempel, Arzt, aus Preußen, 1858 in Rom  
gestochen.  
76—78. d) Afte nach der Natur gestochen.  
79. 80. e) Konturstiche nach Statuetten.  
81. f) Der englische Gruß (Ave Maria), nach Fiesole.  
82. g) Kardinal Diepenbrock in Breslau, nach Meigers.  
83. h) Jüngstes Gericht, nach Fiesole.  
84. i) Steinigung des h. Stephanus, nach dem  
Original von Schraudolph im Dom zu Speyer  
1855—1856.

### III. Arbeiten in Dresden.

85. Die Dichter Toskana's (Guido Cavalcanti, Gino  
da Pistoja, Petrarca, Boccaccio, Dante, Guido  
d'Arezzo) von Giorgio Vasari, nach einer Zeich-  
nung Saml. Amslers angefangen in München,  
vollendet in Dresden 1856.

### IV. In Florenz.

86. Kreuzabnahme, von Fiesole, nach einer Zeichnung  
von E. Förster gestochen 1856—1857.

### V. In Rom.

87. 88. Aus Dante's Hölle, nach Konturzeichnungen von  
J. Koch gestochen 1857.  
89. Christus, nach dem Fresco in S. Croce in Geru-  
salemme von Pinturichio gestochen 1857.  
90. Portrait des Th. Passavant, nach einer Zeich-  
nung von E. Stüdelberg gestochen 1858.

91. Portrait der Mutter C. Stüdelbergs, nach einer Zeichnung des letztern gestochen 1858.  
92. Lady Macbeth, nach einer Bleistiftzeichnung von Cornelius gestochen 1858—1859.

**VI. In München, vom Sommer 1859 an:**

93. a) Geschichte, | gemalt von W. Kaulbach, ge=  
94. b) Sage, | stochen 1859.  
95. c) Briefkopf des aarg. Regierungsrates für Er=  
nennungspatente.  
96. d) Wallfahrt nach Revlaar, nach dem Bilde  
des Erbprinzen von Meiningen.  
97a. e) Portrait von David Heß.  
97—121. f) Kleine Heiligenbildchen:  
98. 1) Introibo ad Altare Dei nach Schraudolph,  
99. 2) Sirtinische Madonna von Raffael,  
3) für die Wagner'sche Buchhandlung in Feld=  
kirch und Innsbruck:  
97. h. Hartmann und h. Kassian nach R. von  
Attlmayer,  
100. h. Fidelis nach R. v. Attlmayer,  
101. h. Ingenuin u. h. Vigeliuss nach J. Obwexer,  
4) für Gebr. Benziger in Einsiedeln  
a) nach M. B. von Deschwanden:  
103. Christus am Ölberg,  
104. Huldigung der Engel und Menschen vor  
Maria,  
106. „Du Königin der Märtyrer, bitt für uns!“  
108. Ecco homo,

110—112. 115. Vier Christusbilder.

113. Johannes.

114. Johannes mit Lamm.

116. Maria mit dem Kinde.

117. Darbringung Jesu im Tempel.

120. S. Josephus.

121. h. Familie.

b) nach andern Malern:

102. Anna Maria et Joachim nach L. Hofmann,

105. Madonna nach Mignard,

107. „Von seiner Fülle haben wir alle empfangen  
Gnade über Gnade!“ nach A. Huber,

109. Heilige, den Drachen bindend, nach A. Huber,

118. Kreuzabnahme nach S. Benz,

119. Maria und Joseph mit Christus und Jo-  
hannes nach Leonardo da Vinci,

122. Iphigenia nach Wilhelm Kaulbach.

123. g) Minne, nach Ludwig Rachel angefangen  
von Jul. Ernst, nach dessen Tod von Burger  
vollendet, ca. 1863.

124. h) Der Erdenpilger, nach R. Baumeister  
gestochen um 1864.

125—127. i) Einschiffung, Predigt und Tod des  
h. Bonifazius, drei Blätter nach den  
Bildern von H. Heß in der Basilika in  
München.

128—133. k) Sechs Blätter aus dem Leben eines  
Künstlers (Genelli) nach B. Genelli.

Nr. 95—133 entstanden von 1860—1869.

134. l) Raub der Europa, nach B. Genelli mit Unterbrechungen entstanden 1861 bis etwa 1864.
135. m) Faust und Gretchen, nach E. Stückelberg gestochen 1867—1868.
136. n) Bauer und Mafler, Stahlstich nach B. Vautier, 1869—1871.
137. o) Ruhe auf der Flucht nach Ägypten, nach dem Original von A. van Dyck in in der alten Pinakothek zu München gestochen 1872—1873.
138. p) Jägerlatein, nach E. Grützner gestochen 1873—1875.
139. q) Dame mit dem Papagei, nach dem Original von Mieris in der alten Pinakothek zu München gestochen 1875.
140. r) Violante, nach Palma Vecchio gestochen 1875.
141. s) Madonna della Sedia, nach dem Original von Raffael in Florenz gezeichnet 1876, gestochen 1876—1881.
142. t) Bestalin, Stahlstich, nach dem Original von Angelika Kauffmann in Dresden gezeichnet und gestochen 1878—1880.
143. u) Flora, Stahlstich, nach dem Original von Tizian in Florenz gezeichnet und gestochen 1880—1882.
144. v) Aurora, nach dem Original von Guido Reni im Casino des Palazzo Rospigliosi in Rom gezeichnet und gestochen 1883—1886.

145. w) Portrait von Karl Rudolf Stehlin  
I. V. D. in Basel,
146. x) Portrait von Prof. Wilhelm Vischer in  
Basel,
147. y) Portrait von Dr. J. M. Ziegler in Basel,
148. z) " " Prof. Karl Steffensen in  
Basel, nach Photographien gestochen 1887  
bis 1890.
149. aa) S. Barbara, nach dem Original von Palma  
Vecchio in Venedig gezeichnet und gestochen  
1887—1889.
150. bb) S. Caecilia, nach dem Original von  
Raffael in Bologna gezeichnet und gestochen  
1890—1892.
151. cc) Lasset die Kindlein zu mir kommen,  
nach dem nach den Angaben des Künstlers  
von Martin Feuerstein gemalten Ölbilde  
gestochen 1893—1896.

**Dr. Walthar Merz.**